

Kenrich-Eskay Mining Corp.: Probenauswertungen des Diamantbohrprogramms 2008 erhalten - neuer Horizont mit Edelmetallmineralisierung entdeckt

26.09.2008 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 25. September 2008: Kenrich-Eskay Mining Corporation (TSX: KRE, WKN: 878 985, das "Unternehmen") freut sich, positive Ergebnisse aus den Bohrungen 2008 auf seinem Eskay Projekt bekanntzugeben, das von St. Andrew Goldfields Ltd. (SAS) zur Option steht. Das Unternehmen hat die Option auf das Eskay (SAS) Projekt Mitte 2008 unterzeichnet, und schon in dieser frühen Phase konnte man sehr starke Ergebnisse erzielen. Wie unten ausführlich dargestellt wird, fand man edelmetallhaltiges vulkanisches und sedimentäres Eskay-Gestein in einer Zone, die an der Oberfläche "blind" ist und tief, parallel und östlich des an der Oberfläche auftretenden Eskay-Trends liegt.

Die Feldarbeiten auf dem Eskay (SAS) Projekt für 2008 wurden mit vier Bohrlöchern mit einer Gesamtlänge von 2.333 m abgeschlossen. Die Arbeiten auf dem Projekt wurden nach Abschluss des 2008 Bohrprogramms auf der Corey Liegenschaft des Unternehmens durchgeführt. Die Hauptziele für beide Projekte sind die mit Edelmetallen angereicherten massiven Sulfid-Lagerstätten, ähnlich derer der Eskay Creek Mine von Barrick Gold.

Neu-Auswertung der geologischen Beschaffenheit der SIB Claims und der Lulu Zone - östliche Ziele herausgestellt und untersucht

Die Explorationsarbeiten 2008 auf dem Eskay (SAS) Projekt fokussierten sich auf die Bohrungen der "SIB Claims", insbesondere die Lulu Zone. Der SIB Claims Block grenzt an die südliche Ausdehnung von Barricks Liegenschaft und beherbergt eine weiterführende Sukzession von Eskay-Rift Rhyolit und Tongestein, der Muttergesteine der Eskay Lagerstätten.

Bohrungen von früheren Betreibern hatten darüber hinaus zur Entdeckung der Lulu Zone geführt, einer mit Gold, Silber und Basismetallen angereicherten Zone von streifenartigen und halb-massiven Sulfiden, die die gleichen geochemischen und geologischen Merkmale aufweist wie die Eskay Lagerstätte. Zur Zeit der Entdeckung war die Lulu Zone die wichtigste Entdeckung im Eskay (SAS) Lager, außerhalb der Eskay Creek Liegenschaft.

Durch vergangenen Bohrprogramme auf Lulu fanden heraus, dass die gesamte Eskay Rift Sukzession sich in Richtung Südwesten einengt und in Richtung der Coulter Creek Überschiebung, einer großen, nach Osten geneigten regionalen Verwerfung, abneigt. Bei diesen vorhergehenden Bohrprogrammen stieß man lediglich auf das jüngere Sedimentgestein der Bowser Lake Gruppe an der Unterseite der Coulter Creek Verwerfung.

Die Auswertung der oben genannten Informationen führten die Geologen des Unternehmens zu der Annahme, dass die vorhergehenden Bohrungen nur den Block oberhalb und östlich der Verwerfung untersucht hätten. Vor 2008 wurden noch keine Versuche unternommen, die Lage der versetzt liegenden Teile der Lulu Zone und seine Trägergesteinsschicht unterhalb und westlich der Coulter Creek Verwerfung zu untersuchen; dies war das primäre Ziel des diesjährigen Bohrprogramms.

Vor der Feldsaison 2008 führten die Geologen des Unternehmens eine Auswertung der Aufschlüsse entlang der Coulter Creek Verwerfung durch. Sie gingen davon aus, dass eine große Wahrscheinlichkeit dafür bestand, dass man das potentielle Eskay Riftgestein (Trägergestein der Lulu Zone) durch tiefer gebohrte Löcher in westlicher Richtung von der Oberfläche ausgehend, östlich der Verwerfung, durchschneiden würde. Es bestand die Annahme, dass solche Löcher die Verwerfung in der Tiefe durchschneiden und in die versetzt liegende Wiederholung des Eskay Riftgesteins unterhalb der Verwerfung übergehen würden.

2008 Diamantbohrungen stoßen unterhalb der Coulter Creek Verwerfung auf Eskay Riftgestein mit Edelmetallen

Um die Hypothese zu unterstützen, dass man die Lulu Zone im Unterblock der Coulter Creek Verwerfung durchschneiden würde, wurden drei tiefe Bohrlöcher (EK08-132, -134 und -135) mit jeweils mehr als 700 m Länge, vorgesehen. Alle drei Löcher durchschnitten dieses Eskay Riftgestein unterhalb der Coulter Creek Längsverwerfung erfolgreich.

Die oberen Abschnitte der Bohrlöcher wurden durch intermediäres Vulkan- und Sedimentgestein der Betty Creek Formation getrieben, bevor sie die Coulter Creek Verwerfung an den geplanten Stellen durchschnitten. Die Bohrlöcher gingen dann erfolgreich in eine Sequenz mit Rhyolit, Basalt und Tongestein über, der selben Gesteinseinheit, die die Lulu Zone über der Verwerfung wie auch die Eskay Lagerstätte selbst beherbergt.

Loch EK08-134 ist vielleicht am beachtlichsten. Es durchschnitten 300 m nördlich der Lulu Zone einen Abschnitt mit Tongestein, Sandstein und verwittertem Rhyolit, der polymetallische Sulfidstreifen enthielt. Diese Eskay-ähnlichen Gesteine wiesen höchst anomale Gehalte von Gold, Silber, Zink, Blei, Arsen und Antimon auf - die typische "Eskay"-Zusammensetzung. Loch 134 durchschnitten beispielsweise 1,5 m mit Gehalten von 1.663,8 ppb Gold (äquivalent zu 1,7 g/t), 8,5 ppm Silber (äqu. zu 8,5 g/t), 5.947 ppm Zink (äqu. zu 0,59%), 4.013,7 ppm Blei sowie 1.229,5 ppm Arsen (As) und 180,6 ppm Antimon (Sb) in einer Tiefe von 395,1 bis 296,6 m. Dies stellt Teil eines ausgedehnten Abschnitts dar, der die selben anomalen, Eskay-ähnlichen geochemischen Merkmale aufweist. Geochemische Daten für diesen Abschnitt sind in der Tabelle unten dargestellt (Analysen wurden anhand von induktiver gekoppelter Plasma-Emissionsspektrometrie (ICP) mit Königswasserlösung durchgeführt).

		von	bis	Int.	Au	Ag	Zn	Pb	As	Sb
Probe	Loch	(m)	(m)	(m)	(ppb)	(ppm)	(ppm)	(ppm)	(ppm)	(ppm)
608995	EK08-134	393,7	395,1	1,4	581	2	373	155,1	2076,4	39,9
608996	EK08-134	395,1	396,6	1,5	1663,8	8,5	5947	4013,7	1229,5	180,6
608997	EK08-134	403,4	404,9	1,5	389,3	1,7	623	460,5	219	4,3
608998	EK08-134	404,9	406,4	1,5	696,4	2,6	1396	1088	195,8	8,3
608999	EK08-134	406,4	408,3	1,9	383,9	2,3	1163	1345,1	199,8	19,3
609000	EK08-134	412,5	414	1,5	371,5	2,2	1029	1511,8	287	404,5
609001	EK08-134	414	415,5	1,5	197,3	1,1	1387	871,1	174,3	209,6
609002	EK08-134	415,5	416,3	0,8	1290,4	2,2	1006	474,7	408,9	54,9
609003	EK08-134	418,7	419,2	0,5	709,8	4,7	9247	3438	321,9	136,3

Löcher EK08-132 und -135 wurden östlich der Lulu Zone gebohrt und beide durchschnitten die gleiche Gesteinseinheit von Rhyolit und Basalt wie in Loch 134. Trotzdem sind diese Gesteine oberhalb der Lulu Zone gelagert. Anschließende Folgebohrungen, ein kleines Stück weiter im Osten niedergebracht, würden tiefer in dem Abschnitt durchschneiden und demzufolge durch das Trägergestein der Lulu Zone schneiden.

Lulu Zone in neuem Diamantbohrloch bestätigt

Loch EK08-133 war als Bestätigung für die Lage und den geologischen Charakter der Mineralisierung in der Lulu Zone geplant. Daher wurde es in geringer Distanz zu den Löchern aus vorherigen Bohrprogrammen niedergebracht. Es durchschnitten die Mineralisierung der Lulu Zone, bestehend aus verstreuten bis massiven Sulfiden und Sulfosalzen, eingelagert in schwarzem, kohlehaltigem Tongestein. Loch 133 durchschnitten 10,0 m mit Gehalten von 9,0 g/t Au, über 175 g/t Ag*, 0,2% Zn, 0,3% As und 2,9% Sb in einem Abschnitt von 55,7 bis 65,7 m Tiefe (Daten sind in der Tabelle oben dargestellt). Enthalten war hierbei ein Abschnitt über 2,3 m bei einer Tiefe von 55,7 bis 58,0 m, der 15,9 g/t Au, über 300 g/t Ag*, 0,5% Zn, 0,4% As und 7,8% Sb enthielt. (* Einige der Silbergehalte wurden als "Über Limit" ausgewertet, das bedeutet, sie lagen über 300 g/t. Sie werden derzeit neu ausgewertet.) Dies bestätigt die Ergebnisse aus früheren Programmen und zeigt ganz klar das Potential der Eskay-artigen Mineralisierung in diesem Gebiet.

		von	bis	Int.	Au	Ag	Cu	Pb	Zn	As	Sb
Probe	Loch	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)	(%)	(%)	(%)	(%)	(%)
608668	EK08-133	55,7	56,3	0,6	15,51	>300 [^]	0,05	0,01	0,16	0,2	7,41
608669	EK08-133	56,3	57,0	0,7	11,8	>300 [^]	0,10	0,01	0,22	0,25	7,48
608670	EK08-133	57,0	57,5	0,5	26,2	>300 [^]	0,20	0,63	1,55	0,48	14,52
608671	EK08-133	57,5	58,0	0,5	11,72	>300 [^]	0,01	0,07	0,21	0,52	1,85
608672	EK08-133	58,0	59,1	1,1	4,56	194	0,01	0,01	0,08	0,33	0,18
608673	EK08-133	59,1	60,3	1,2	6,87	60	0,01	0,005	0,09	0,25	0,04
608674	EK08-133	60,3	62,2	1,9	4,11	38	0,01	0,005	0,11	0,16	0,04
608676	EK08-133	62,2	65,2	3,0	10,47	227	0,01	0,02	0,12	0,28	3,73
608677	EK08-133	65,2	65,7	0,5	2,44	44	0,01	0,005	0,05	0,09	0,02

[^]erneute Auswertungen für diese Überziehungsproben stehen aus

Bedeutung des Diamantbohrprogramms 2008 - Komplett neues Zielgebiet erwiesen

Obwohl das Programm 2008 in erster Linie vorbereitend war, sind diese Ergebnisse höchst bedeutsam, da bewiesen wurde, dass die Lulu Zone und ihr Trägergestein über die gesamte Coulter Creek Verwerfung verfolgt werden kann. Dies eröffnet ein großes Gebiet von nicht untersuchter Geologie, die in ihrer Gesamtheit auf die höchst vielversprechende Eskay Creek Mineralisierung hoffen lässt, die östlich und südlich der Lulu Zone verläuft.

Die Geologen des Unternehmens weisen darauf hin, dass die Eskay Creek Lagerstätte, im Besitz von Barrick Gold, als stark verkieselte VMS Lagerstätte gilt (vulkanisch massive Sulfide). Stark verkieselte VMS Lagerstätten werden über Intrusionen gebildet, die in hohe Zonen der Unterschichten eingedrungen sind. Diese liegen in der Nähe der alten Riffe des früheren Meeresbodens. Flüssigkeiten aus diesem Magma auf höheren Ebenen tragen direkt zu Gasabgaben aus dem Meeresboden und Ersetzungen bei, die die VMS geformt haben. Die neuen Bohrungen haben viele zusätzliche Kilometer des vielversprechenden Rifts erbracht, in einem Abschnitt, der für gewöhnlich an der Oberfläche "blind" ist. Dies eröffnet eine sehr bedeutsame Zone für zukünftige Entdeckungen.

Seit 2003 hat das Unternehmen ein systematisches und aggressives, intra-disziplinäres Explorationsprogramm auf seiner zu 100% eigenen Corey Liegenschaft durchgeführt. In dieser Zeit haben die Arbeiten bewiesen, dass die Corey Liegenschaft, und nun auch das kürzlich erworbene St. Andrew Goldfields (unter Option, das "Eskay Projekt") entlang eines stark mineralisierten Riffbeckens des Frühen bis Mittleren Juras (das "Eskay Rift") verläuft. Der Fokus des Unternehmensprogramms richtet sich in erster Linie auf Lagerstätten mit vulkanischen, massiven Sulfiden mit reicher Edelmetallmineralisierung, ähnlich des Eskay Creeks. Uns stehen nun 28 km des Riff-Gürtels zur Exploration zur Verfügung, und das Bohrprogramm 2008 hat gezeigt, dass viele Neuentdeckungen möglich sind.

Sean McKinley, M.Sc., P.Ge., qualifizierte Person des Unternehmens, hat die geologischen Abschnitte dieser Meldung genehmigt.

Im Namen der Kenrich-Eskay Mining Corp.

Wally E. Boguski
Präsident, CEO und Direktor

Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Korrektheit oder Angemessenheit dieser Pressemeldung.

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Kenrich-Eskay Mining Corp.
C206 - 9801 King George Highway
Surrey, B.C.
Canada, V3T 5H5
Tel: 604-682-0557
Fax: 604-580-6805

Website: www.kenrich-eskay.com
info@kenrich-eskay.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/9312--Kenrich-Eskay-Mining-Corp.--Probenauswertungen-des-Diamantbohrprogramms-2008-erhalten---neuer-Horizont-mit>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).